

## PRESSEMITTEILUNG

Bonn, den 16. Juni 2010

### Startschuss: Wettbewerb „KAUSA Medienpreis 2010“ eröffnet

Journalistischer Nachwuchs soll Bildungswege von Migrantinnen und Migranten sichtbar machen

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) startet heute den **KAUSA Medienpreis 2010**, einen Wettbewerb für junge Journalistinnen und Journalisten. Gesucht werden Print- / Online-, Hörfunk und TV-Beiträge, die Bildungswege von Migrantinnen und Migranten in Deutschland sichtbar machen.

Mit dem **KAUSA Medienpreis 2010** möchte das BMBF den journalistischen Nachwuchs unterstützen und zu einer differenzierten Berichterstattung über kulturelle Vielfalt in Berufsbildung und Arbeitswelt beitragen. Nach dem Motto „Macht sie sichtbar! Bildungswege von Migrantinnen und Migranten“ sollen die Beiträge Gesichter und Geschichten von Menschen unterschiedlichster Herkunft bekannt machen, die von ihrer Ausbildung in Deutschland erzählen.

Den Gewinnerinnen und Gewinnern winken attraktive Geldpreise im Gesamtwert von 25.500 Euro sowie eine dreitägige Journalistenreise nach Istanbul. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer großen Medienkonferenz im November in Berlin statt.

**Einsendeschluss ist der 15. September 2010.**

Koordiniert wird der Wettbewerb von der Koordinierungsstelle Ausbildung bei Selbstständigen mit Migrationshintergrund – KAUSA – des Förderprogramms JOBSTARTER.

Ihre Ansprechpartnerinnen bei KAUSA:

Seda Rass-Turgut (E-Mail [rass-turgut@bibb.de](mailto:rass-turgut@bibb.de), Tel. 0228 – 107-1538)

und Gerburg Benneker (E-Mail [benneker@bibb.de](mailto:benneker@bibb.de), Tel. 0228 – 107-1715).

**Informationen und Teilnahmebedingungen zum Medienpreis:  
[www.kausa-medienpreis.de](http://www.kausa-medienpreis.de)**

Programminformation:

KAUSA ist die Koordinierungsstelle Ausbildung bei Selbstständigen mit Migrationshintergrund und ein Programmbereich des Ausbildungsstrukturprogramms JOBSTARTER beim Bundesinstitut für Berufsbildung. Finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds fördert JOBSTARTER die Entwicklung von Ausbildungsplätzen in allen Regionen Deutschlands.

Weitere Informationen zu KAUSA finden Sie unter [www.jobstarter.de/kausa](http://www.jobstarter.de/kausa).

Kontakt: Sigrid Meiborg / PR  
JOBSTARTER beim BIBB

Robert-Schuman-Platz 3  
D-53175 Bonn

Tel. 0228/107-1010  
Fax 0228/107-2887

E-Mail: [presse@jobstarter.de](mailto:presse@jobstarter.de)  
[www.jobstarter.de](http://www.jobstarter.de)